



Claudia Hille: Mit Vollgas zum Europameister-Titel

28.04.2004

Venray/Niederlande.

Mit Vollgas starteten vier Athleten der TG Kleinostheim in die Duathlon-Saison 2004. Dabei holte Claudia Hille in Venray/Niederlande den Powerman - Europameistertitel in der Altersklasse W35. Die Powerman -Serie umfasst weltweit zehn Rennen und erstmalig wurden die Europameister gekürt.

Das Finale der Serie, die Weltmeisterschaft, findet im Rahmen des Duathlon-Klassikers am 12. September in Zofingen statt.

Zu bewältigen galt es die Streckenlängen 15 km Laufen, 60 km Rad fahren und abschließend 7,5 km Laufen auf einem Rundkurs quer durch den Ort. Freundliches Frühlingswetter mit Temperaturen von 20 Grad Celsius und eine perfekte professionelle Organisation empfing die 200 Teilnehmer, unter ihnen 70 Deutsche. Von der TSG Kleinostheim starteten Claudia Hille, Arnd Hille, Roger Uhl und Wolfgang Höfer.



Vom Start weg galt es sechs Runden à 2,5 km zu laufen. Die hohen Randsteine und 19 Kurven pro Runde verlangten den Athleten ein hohes Maß an Konzentration ab. Ihre Wettkampferfahrung ausspielen konnten die vier Kleinostheimer auch beim Wechsel auf die Radstrecke. Auf der flachen Wendepunktstrecke (vier Runden à 15 km) war es möglich, die Abstände zur Konkurrenz im Auge zu behalten und zu taktieren. Arnd Hille plagte bereits zu dieser Zeit seine Verletzung an der Wade, die ihn in der Wechselzone zum abschließenden Lauf zur Aufgabe zwang. Claudia Hille, Höfer und Uhl absolvierten auch den zweiten Wechsel auf die 7,5 km Laufstrecke souverän.

Mit erheblichem Trainingsrückstand bedingt durch einen Bänderriss und eine Nebenhöhlenentzündung entschied sich Claudia Hille im Vorfeld für die Wertung in ihrer Altersklasse W35. »Das dies eine vernünftige Entscheidung war bestätigte sich im Verlauf des Rennens. Ich habe es mit angezogener Handbremse absolviert und darf trotzdem mit deutlichem Vorsprung den Titel der Europameisterin mit nach Hause nehmen. Dieser Erfolg motiviert mich sehr für den weiteren Verlauf der Saison«, äußerte sie sich nach dem Sieg in 3:28,22 Stunden.

Auch Roger Uhl hat noch viel vor in diesem Jahr und zeigte mit Rang sechs in der H35 (3:05,30) eine ausgeglichene Leistung, die ihn optimistisch stimmt. Am Wochenende wird er bei den deutschen Duathlon Meisterschaften in Stuttgart starten bevor seine ganze Konzentration auf den Ironman Frankfurt am 7. Juli ausgerichtet sein wird. Auch für Wolfgang Höfer erfüllten sich mit Platz neun in der H45 (3:29,57) seine Erwartungen, sieht man einmal von der Zeitstrafe (15 Minuten) ab, die ihm auf seine erste Laufzeit aufgeschlagen wurde.

br

Erscheinungsdatum: 28.04.2004

Copyright: © 1996 -2004 Verlag und Druckerei Main-Echo GmbH & Co. KG

Alle Rechte der Internetseiten des Main-Echo-Verlages dürfen ausschließlich für den persönlichen Bedarf genutzt werden. Unautorisiertes Kopieren, Vervielfältigen oder Verändern ist in jeglicher Form auf jedem Medium verboten.

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Vereinbarkeit der Inhalte mit rechtlichen Bestimmungen außerhalb des Gebiets der Bundesrepublik Deutschland. Der Verlag übernimmt keine Haftung für Zugangsmöglichkeit, Zugriffsqualität und Art der Darstellung.

Der Verlag ist nicht verantwortlich für die von Usern vorgenommenen Eintragungen sowie für die Inhalte der Seiten, zu denen aus dem Online-Angebot des Verlages heraus verlinkt wird.